

Männerchor Sängervereinigung Unteres Hanauerland



Männerchor-Konzert „Herzklopfen“ (letzte Info)

15.30 Uhr: Alle Arbeiten rund um Haus und Hof sind erledigt, der Kaffee wartet. 16.30 Uhr: Duschen und sich schick machen. 17.20 Uhr: Wir sind auf dem Weg nach Fautenbach. 17.40 Uhr: Zur Eintrittskarte gibt es ein tolles Überraschungsgeschenk. Wir betreten neugierig den Konzertraum, eine Deko, wir sind nur noch am Staunen. Wir reservieren uns zwei gute Plätze. Wir trinken im Cateringbereich zur Einstimmung ein Gläschen Winzersekt. Wir treffen Freunde und Bekannte und unterhalten uns prächtig. Meine Frau entscheidet sich für gegrillten Lachs, ich für Angus am Spieß. Beides schmeckt köstlich. Wir kauen im Rhythmus der Tanzgruppe. 19.20 Uhr: Der erste Gong ertönt. 19.30 Uhr: Pünktlicher Konzertbeginn. Wir lauschen mit „Herzklopfen“ den Klängen des hoch motivierten Männerchors. Wir schmunzeln, wir lachen, wir bekommen eine Gänsehaut. Na ja, alles war nicht ganz hasenrein, aber wir verzeihen das. Wir wiegen uns im Walzertakt der Achertäler Blasmusikanten. Chorgesang ohne Bewegung scheint bei den Afrikanern nicht möglich zu sein. Was die Beatboys auf die Bühne zaubern, haben wir unseren Lebttag noch nicht gesehen. 21.30 Uhr: Unsere Hände sind vom frenetischen Beifall schon ganz rot. 22.00 Uhr: 2 Stunden sind wie im Flug vergangen. So stellen wir uns den morgigen Samstag vor. Und Sie?